

**Code of
Conduct**
**Unsere
Leitprinzipien**



Hamburg
Commercial
Bank

Liebe Mitarbeitende

In Ihren Händen halten Sie den Code of Conduct der Hamburg Commercial Bank. Er gilt für alle mit dem Hamburg Commercial Bank Konzern verbundenen Unternehmen. Ziel des Code of Conduct ist es, einen verlässlichen Orientierungsrahmen für ein verantwortungsbewusstes Handeln aller Beschäftigten zu schaffen, das den rechtlichen Anforderungen, aber auch ethischen und gesellschaftlichen Maßstäben gerecht wird. Er ist keine eigenständige Rechtsgrundlage, die selbstständige Pflichten für die Mitarbeitenden begründet, sondern eine nicht abschließende Zusammenfassung von Regeln, die aufgrund bestehender Rechtsquellen zu beachten sind (z.B. Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, Arbeitsanweisungen, Verträge). Der Code of Conduct ist ein verbindlicher Verhaltenskodex, um Schaden von der Bank und von den einzelnen Beschäftigten abzuwehren. Der Vorstand und das Management üben hierbei eine Vorbildfunktion aus („tone from the top“).

Der Code of Conduct ist dabei nicht nur von rechtlicher, sondern auch von erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung. Seine Einhaltung stärkt maßgeblich die Reputation der Hamburg Commercial Bank bei Kund:innen, Kapitalgebern, Aufsichtsbehörden, Ratingagenturen, Öffentlichkeit, Beschäftigten und Anteilseignern. Zur Unterstützung und Stärkung eines gemeinsamen Verständnisses zu den Inhalten des Code of Conduct bietet die Hamburg Commercial Bank entsprechende Schulungen an. Gerade für uns als privatisierte Geschäftsbank ist es wichtig, dass wir in einem sich rasch entwickelnden Markt immer rechtmäßig handeln und sich alle unserer persönlichen Integrität sicher sein können.

Liebe Mitarbeitende, der Code of Conduct gibt Ihnen Orientierung sowie Handlungssicherheit. Nutzen Sie dies. Ihre persönliche Integrität ist ein entscheidender Beitrag, um Risiken zu vermeiden und zum Erfolg der Hamburg Commercial Bank beizutragen. Mit dem Code of Conduct zeigen wir, wie wir die hohen Ansprüche unserer Unternehmenswerte leben.

Der Vorstand
Hamburg, im Januar 2023

Was bedeutet das für mich? Im Rahmen Ihrer täglichen Arbeit sollten Sie sich neben der Lektüre dieses Dokuments auch folgende Fragen stellen:

- Handel ich nach meinen eigenen Wertmaßstäben?
- Ist mein Handeln angemessen und steht es im Einklang mit dem Code of Conduct?
- Kann ich für meine Entscheidung und auch deren Folgen einstehen?
- Liegt meine Entscheidung im langfristigen Interesse der Bank?

Inhaltsverzeichnis

- 01 Integrität und Ethik
- 02 Kund:innen, Mitarbeitende und Gesellschaft
- 03 Risikomanagement, Finanzen und Steuern
- 04 Interessenkonflikte
- 05 Insiderwissen und Kundenschutz
- 06 Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Finanzsanktionen
- 07 Sonstige strafbare Handlungen
- 08 Informationssicherheit, Datenschutz und Kommunikation
- 09 Einhaltung des Code of Conduct

01.

Integrität und Ethik

Wir stehen für Toleranz und Gleichstellung!

Integres Verhalten der Einzelnen, das sich nach hohen ethischen Maßstäben richtet, stellt für uns die Basis für eine vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit dar

Wir treten entschieden jeglicher Form der Diskriminierung, Belästigung, Bedrohung oder sonstigen feindseligen oder missbräuchlichen Verhaltens entgegen. Wir dulden keine falschen und böswilligen Aussagen oder Handlungen, die Kund:innen, Beschäftigten, Anteilseignern, der Bank oder der Gesellschaft schaden könnten.

Wir akzeptieren keine Benachteiligung aufgrund von nationaler, ethnischer oder sozialer Herkunft, Staatsangehörigkeit, Hautfarbe, geschlechtlicher Identität, Alter, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Familienstand, Schwangerschaft, sexueller Orientierung oder anderer Eigenschaften.

Wir positionieren uns klar gegen rechtsextremes oder antisemitisches Verhalten und Gedankengut. Damit in Verbindung stehende verfassungswidrige Zeichen, Symbole oder Codes sind unvereinbar mit unseren Unternehmenswerten. Nachweisbare Fälle rechtsextremen oder antisemitischen Verhaltens werden wir sanktionieren und die (straf-)rechtliche Verfolgung initiieren.

Die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften ist Teil unserer unternehmerischen Verantwortung

Die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften in den Rechtsordnungen, in denen wir tätig sind, ist untrennbar mit unserer unternehmerischen Verantwortung und unseren Unternehmenswerten verbunden. Hierfür gelten in der Hamburg Commercial Bank umfassende Regelungen, die regelmäßig an veränderte

und neue Geschäftsprozesse und/oder -aktivitäten angepasst werden und von uns stets zu beachten sind.

Die nationalen und internationalen gesetzlichen sowie aufsichtsrechtlichen Bestimmungen sind unabhängig vom Code of Conduct zu beachten.

Wir nehmen unsere beruflichen Aufgaben und die damit verbundene Verantwortung innerhalb und außerhalb der Bank stets mit größtmöglicher Professionalität, Kompetenz, Sorgfalt und Integrität wahr. Dabei respektieren wir die Rechte anderer und unterlassen alles, was unseren Kund:innen, der Hamburg Commercial Bank und unseren Kolleg:innen Schaden zufügen könnte.

Dies gilt nicht nur während der Arbeitszeit, sondern auch bei außerdienstlichen Aktivitäten, wenn sie die Belange der Hamburg Commercial Bank berühren oder wenn wir von Dritten als Repräsentant:in unserer Bank wahrgenommen werden könnten.

Wir begreifen die Einhaltung des Code of Conduct als eine gemeinsame Aufgabe

Die Einhaltung des Code of Conduct ist für uns ein fortlaufender Prozess, bei dem wir uns gegenseitig unterstützen. Gemeinsam mit den Fachbereichen identifiziert der Unternehmensbereich Compliance die für die Hamburg Commercial Bank wesentlichen, relevanten Regelungen und Vorgaben und überwacht, dass deren Einhaltung durch die Fachbereiche sichergestellt wird. Wir wissen, dass sich die Ansprüche an unser Verhalten mit unserer Geschäftstätigkeit weiterentwickeln. Dies beziehen wir in unser tägliches Handeln ein. Wir informieren uns über Änderungen der Regelungen und Vorgaben in unserem Arbeitsbereich und wenden diese fristgerecht an.

Was bedeutet das für mich?

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Entscheidungen und Ihr Handeln mit dem Code of Conduct, dem anwendbaren Recht und den geltenden Vorschriften im Einklang stehen.
- Achten Sie auf die Einhaltung der schriftlich fixierten Ordnung (z.B. Organisations- und Kompetenzrichtlinien, Prozessbeschreibungen).
- Sie sollten sich in Ihrem Handeln und Ihren Entscheidungen stets möglicher Reputationsrisiken bewusst sein. Nutzen Sie die Reputationsrisikoricthlinie für Zweifelsfälle.
- Stellen Sie bei Ihren Äußerungen im Internet und in sozialen Medien / Netzwerken im Rahmen Ihrer Möglichkeiten sicher, dass der Hamburg Commercial Bank kein Schaden zugefügt wird.
- Bei Fragen und Auffälligkeiten wenden Sie sich an Ihre Führungskräfte und/oder an den UB Compliance.

02.

Kund:innen, Mitarbeitende und Gesellschaft

Wir engagieren uns für unsere Kund:innen

Für uns stehen unsere Kund:innen im Mittelpunkt. Wir unterstützen die Unternehmen in langfristiger Partnerschaft. Wir kennen das Geschäftsumfeld, in dem unsere Kund:innen agieren, und bieten ihnen Lösungen, die ihren Bedürfnissen entsprechen. Unsere Zusammenarbeit beruht auf Teamgeist, Vertrauen, Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit, Ehrlichkeit, Vernunft und Selbstbewusstsein – nach außen wie nach innen.

Wir schätzen das Engagement unserer Mitarbeitenden sehr

Wir fördern ein motivierendes und respektvolles Arbeitsumfeld, in dem die Mitarbeitenden ihr gesamtes Potenzial einbringen können. Wir möchten hoch qualifizierte und engagierte Mitarbeitende gewinnen, fördern und an die Bank binden. Wir sind überzeugt, dass uns die Vielfalt unserer Kolleg:innen mit ihren unterschiedlichen Ansichten und Fähigkeiten bereichert.

Wir gewährleisten eine sichere Arbeitsumgebung und halten die vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.

Wir halten alle Gesetze zur Chancengleichheit und gleichberechtigten Förderung der beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten für alle Beschäftigten ein.

Bei allen unseren Geschäftstätigkeiten behalten wir stets die drei ESG-Dimensionen Environmental, Social und Governance im Blick und verhalten uns nachhaltig

Wir verstehen die Übernahme von gesellschaftlicher und ökologischer Verantwortung als einen integralen Bestandteil unseres Handelns, als eine Investition in die Gesellschaft und damit zugleich auch in unsere eigene Zukunft. Unser Handeln basiert hierbei auf den Principles for Responsible Banking, die auf dem Pariser Klimaabkommen und den UN Sustainable Development Goals basieren.

Gemäß internen Regelungen folgen wir bei der Geschäftsanbahnung klar definierten Nachhaltigkeitskriterien mit eindeutigen Vorgaben zum Ausschluss von unerwünschten Geschäften. Wir orientieren uns hierbei u.a. auch am UN Global Compact und unterziehen jedes Geschäft einem umfassenden ESG-Scoring.

Was bedeutet das für mich?

- Informieren Sie das zentrale Beschwerdemanagement unverzüglich über Kundenbeschwerden.
- Fordern Sie die Meinungen Ihrer Kolleg:innen ein. Verhalten Sie sich dabei stets fair und respektvoll.
- Unterlassen Sie jegliches diskriminierendes oder belästigendes Verhalten gegenüber Kolleg:innen und Kund:innen.
- Bei diskriminierendem oder belästigendem Verhalten gegen Sie können Sie sich an die zuständigen Stellen im Unternehmensbereich Human Resources wenden.
- Berücksichtigen Sie lokale Geschäftspraktiken und Gepflogenheiten bei Ihren Entscheidungen.
- Beachten Sie die Vorgaben des UN Global Compact (verankert in der Reputationsrisikorichtlinie) sowie die Vorgaben der Richtlinien zur Nachhaltigkeit.

03.

Risikomanagement, Finanzen und Steuern

Wir bewerten unsere Risiken konsequent und vorausschauend

Das aktive Risikomanagement ist eine wesentliche Komponente der Gesamtbanksteuerung der Hamburg Commercial Bank. Unser Handeln basiert auf einem vorausschauenden und konsequenten Umgang mit Risiken. Die Elemente unseres Risikomanagements bilden in ihrer Gesamtheit ein System, das die Identifizierung, Analyse, Bewertung, Steuerung, Überwachung und das Reporting von Risiken gewährleistet.

Das Strategic Risk Framework beschreibt die Ausrichtung des Risikomanagements der Bank und bildet das Fundament unserer Risikokultur. Wir halten die dort verankerten Vorgaben, insbesondere die Risikolimits und Risikoleitplanken, ein.

Wir führen unsere Bücher korrekt und vollständig

Wir stellen sicher, dass alle geschäftlichen Vorgänge in unseren Büchern nach Maßgabe festgelegter Regeln und Prozesse sowie allgemein anerkannter Grundsätze der Rechnungslegung ausgewiesen werden. Unsere Bilanzierung, Finanzberichterstattung und unser Meldewesen erfolgen rechtzeitig, präzise, korrekt, vollständig und wahrheitsgemäß.

Sie entsprechen den jeweils aktuellen gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen. Wir unterstützen nach bestem Wissen und Gewissen die Arbeit der Jahresabschlussprüfer.

Die Finanzplanung erfolgt auf Basis angemessener Prämissen und bildet zukünftige Ergebnisbeiträge unter Berücksichtigung bestehender Rechnungslegungsvorschriften ab. Chancen und Risiken werden gleichermaßen berücksichtigt.

Wir befolgen nationales und internationales Steuerrecht und lehnen jede Form von Gestaltungsmissbrauch ab

Wir bekennen uns ausdrücklich zur Erfüllung sämtlicher steuerlicher Pflichten. Wir betreiben eine verantwortliche – im Einklang mit den Gesetzen stehende – Steuerplanung, die unseren aktienrechtlichen Pflichten Rechnung trägt. Wir lehnen steuerlichen Gestaltungsmissbrauch ab und vermeiden rechtlich zulässige aggressive Steueroptimierung. Bei der Einführung neuer Produkte stellen wir sicher, dass steuerrechtliche Anforderungen eingehalten werden. Wir unterstützen Kund:innen oder unsere Mitarbeitenden nicht bei Handlungen, die darauf gerichtet sind, Steuerbehörden zu täuschen.

Was bedeutet das für mich?

- Informieren Sie sich über Ihre Pflichten zur Vermeidung steuerlicher Risiken und binden Sie den Unternehmensbereich Legal, Board Office & Taxes in relevanten Fällen ein.
- Handeln Sie verantwortungsvoll und mit der erforderlichen Sorgfalt.
- Stellen Sie für Ihre Zulieferungen an die Unternehmensbereiche Finance sowie Bank Steering – insbesondere im Rahmen der Abschlusserstellung, des Planungsprozesses und des Meldewesens – sicher, dass Ihre Informationen fristgerecht und korrekt sind.
- Machen Sie sich mit den Vorgaben des Strategic Risk Framework vertraut und wägen Sie bei Ihren Entscheidungen den Ertrag und das Risiko für die Hamburg Commercial Bank ab.

04. Interessenkonflikte

Interessenkonflikte lösen wir im Sinne unserer Kund:innen und der Bank

Konflikte zwischen den Interessen unserer Kund:innen und den Interessen der Hamburg Commercial Bank sowie deren Beschäftigten können in zahlreichen Situationen des alltäglichen Bankgeschäfts entstehen. Zudem können Situationen auftreten, in denen persönliche Interessen der Mitarbeitenden von den Interessen der Bank abweichen. Wir handeln stets aufmerksam und verfügen über das nötige Wissen und die Instrumente, um Interessenkonflikte zu erkennen, den Umgang mit ihnen zu steuern oder – sofern möglich – sie zu vermeiden.

Wir suchen gemeinsam mit den verantwortlichen Stellen der Bank nach geeigneten Maßnahmen, um im besten Interesse der Kund:innen zu handeln. Wir sind uns bewusst, dass die Offenlegung von Interessenkonflikten gegenüber Kund:innen einer vorherigen Überprüfung durch den Unternehmensbereich Compliance bedarf.

Wir wissen, dass die Bank im Unternehmensbereich Compliance über ein Konfliktregister verfügt, das einem verantwortungsbewussten Umgang mit Interessenkonflikten dient.

Wir nutzen unsere Position und die der Hamburg Commercial Bank nicht, um unsere persönlichen Interessen oder die Interessen von uns nahestehenden Dritten zu verfolgen. Mandate üben wir nur aus, wenn diese im Einklang mit der Ausübung unserer Aufgaben in der Hamburg Commercial Bank stehen.

Wir üben keine Nebentätigkeiten aus und gewähren bzw. nehmen keine Vorteile an, die möglicherweise zu Interessenkonflikten führen und damit Kund:innen oder der Hamburg Commercial Bank schaden könnten. Ohne ausdrückliches Einverständnis der Bank nehmen wir keine Nebentätigkeiten an.

Wir sind uns der Regelungen der Related Party Transactions Policy im Umgang mit Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen bewusst und halten die damit verbundenen Prozesse ein.

Was bedeutet das für mich?

- Wenden Sie sich an Ihre Führungskräfte oder im Bedarfsfall an den Unternehmensbereich Compliance, wenn Ihnen nicht klar ist, ob ein Interessenkonflikt besteht.
- Melden Sie persönliche und andere Beziehungen, die zu Interessenkonflikten führen könnten, sowie interessenkonfliktrelevante Sachverhalte an den Unternehmensbereich Compliance.
- Machen Sie sich mit den internen Standards für die Vermeidung von und den Umgang mit Interessenkonflikten vertraut.

05.

Insiderwissen und Kundenschutz

Im Rahmen unserer Tätigkeit als privatisierte Geschäftsbank können wir Zugang zu vertraulichen Informationen über unsere Kund:innen, die Bank oder andere Unternehmen erhalten. Wir verstehen, dass es sich hierbei um Insiderinformationen über Wertpapieremittenten handeln kann, für die besondere Verhaltensregeln gelten und deren Missbrauch strafbar ist. Dies gilt auch für Insiderinformationen über die Hamburg Commercial Bank.

Wir schützen Insiderwissen und nutzen es nie zum eigenen Vorteil oder zum Vorteil anderer

Wir verwenden Insiderinformationen nur bei berechtigtem Interesse („need to know“) im Rahmen des banküblichen Prozesses und der dienstlichen Aufgaben. Sollten wir einen Verdacht bezüglich des Missbrauchs von Insiderinformationen haben, melden wir dies den zuständigen Stellen. Wenn wir Zugang zu Insiderinformationen haben, machen wir die zuständigen Stellen der Bank hierauf aufmerksam, um die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben zu erfüllen.

In keinem Fall nutzen wir Insiderinformationen zur Verfolgung persönlicher Interessen, Interessen von Dritten oder Interessen der Bank. Wir sprechen auf Basis von Insiderinformationen keine Empfehlungen in Bezug auf Finanzinstrumente aus.

Die Interessen und Erwartungen unserer Kund:innen stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Dies gilt besonders auch für unsere Beratungen zu Finanzinstrumenten.

Den Wertpapiererfahrungen unserer Kund:innen tragen wir Rechnung und legen alle wichtigen Informationen offen

Unseren Kund:innen werden alle nötigen Informationen, die für ihre Entscheidungen im Umgang mit Finanzinstrumenten erforderlich sind, in klarer, fairer und unmissverständlicher Weise zur Verfügung gestellt. Dabei berücksichtigen wir die uns vorliegenden Informationen über die Kund:innen und ihre Erfahrungen und Kenntnisse.

An uns gezahlte Provisionen und andere im Geschäft mit Finanzinstrumenten empfangene Zuwendungen machen wir Kund:innen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften transparent.

Gegenüber unseren Geschäftspartner:innen pflegen wir eine faire geschäftliche Beziehung, basierend auf den Grundsätzen unseres Code of Conduct.

Wir tätigen keine persönlichen Geschäfte, die den Interessen unserer Kund:innen oder der Bank entgegenstehen

Wir verschaffen uns bei der Durchführung von persönlichen Geschäften in der Form von Mitarbeitergeschäften gegenüber unseren Kund:innen keinen Vorteil. Unsere Geschäfte sind nie gegen Kundeninteressen gerichtet. In Konfliktsituationen haben die Kundeninteressen Vorrang vor den Interessen der Hamburg Commercial Bank.

Persönliche Geschäfte stehen stets im Einklang mit dem Verbot von Insidergeschäften und basieren nicht auf dem Missbrauch oder der vorschriftswidrigen Weitergabe vertraulicher Informationen.

Was bedeutet das für mich?

- Vertrauliche Informationen inklusive Insiderinformationen dürfen gegenüber unberechtigten Personen weder erwähnt noch weitergegeben werden.
- Ein Versand von dienstlichen E-Mails mit bankinternen oder vertraulichen Inhalten an private E-Mail-Accounts der Mitarbeitenden ist nicht gestattet.
- Verwenden Sie vertrauliche Informationen oder Insiderinformationen niemals zum eigenen Vorteil.
- Erwägen Sie bei der Weitergabe vertraulicher Informationen oder Insiderinformationen, ob die Weitergabe zur Erfüllung dienstlicher Aufgaben notwendig ist („need to know“-Prinzip).
- Beachten Sie Ihre arbeitsrechtliche Verpflichtung zur Wahrung des Bankgeheimnisses.

06.

Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Finanzsanktionen

Das Ziel der Hamburg Commercial Bank ist es, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit zu verhindern. Wir kennen und steuern die Risiken, um nicht für das Einschleusen kriminell erworbener Gelder in den legalen Wirtschaftskreislauf und die Unterstützung terroristischer Aktivitäten missbraucht zu werden. Die Hamburg Commercial Bank verfügt über die nötigen Instrumente und Maßnahmen im Kampf gegen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.

Wir lassen uns nicht für Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung benutzen

Bei der Durchführung von Transaktionen achten wir auf Verdachtskriterien für Geldwäsche sowie auf die Einhaltung geltender Finanzsanktionen, Embargos und von der Hamburg Commercial Bank erlassener Sanktions-Policies.

Wir sind uns dessen bewusst, dass Vorgaben anderer Staaten Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit haben können.

Bei Verdachtsfällen beziehen wir die in der Bank verantwortliche Stelle im Unternehmensbereich Compliance aktiv mit ein. Die Bank meldet begründete Verdachtsfälle stets und unverzüglich an die zuständigen Meldestellen und Strafverfolgungsbehörden. Geldwäscheverdachtsmeldungen werden wir nie nach außen kommunizieren.

Wir kennen unsere Geschäftspartner:innen und deren Geschäft

Über den Zweck und die beabsichtigte Entwicklung der Geschäftsbeziehung mit unseren Kund:innen informieren wir uns aktiv und angemessen und folgen dabei klaren Regeln und Verfahren. Wir beziehen Informationen zu den Grundgeschäften hinter den Engagements in unsere Entscheidungen mit ein und analysieren diese aufmerksam.

Was bedeutet das für mich?

- Halten Sie die vor Ort geltenden Regelungen in Bezug auf Geldwäsche/ Terrorismusfinanzierung sowie Finanzsanktionen/Embargos ein.
- Bewahren Sie stets korrekte und vollständige Nachweise aller Ihrer geschäftlichen Aktivitäten für die Bank auf.
- Vergewissern Sie sich, ob Sie zum Kreis sogenannter US Persons gehören und welche persönlichen Pflichten sich daraus für Sie ergeben.

07.

Sonstige strafbare Handlungen

Wir treten jeder Form des Betrugs, der Bestechung und der Korruption entgegen

Als privatisierte Geschäftsbank haben wir eine gemeinsame Verantwortung gegenüber Kund:innen, Kapitalgeber:innen, Aufsichtsbehörden, Öffentlichkeit, Beschäftigten und Anteilseignern, dass die Geschäftsabläufe der Hamburg Commercial Bank und unsere Handlungen stets darauf ausgerichtet sind, hohen ethischen Standards zu entsprechen. Deshalb treten wir jeder Form von sonstigen strafbaren Handlungen (z.B. Betrug, Bestechung und Korruption) in unserem Verantwortungsbereich entgegen.

Die für die Entgegennahme und Vergabe von Geschenken geltenden Richtlinien der Bank sind uns bekannt und wir befolgen sie.

Wir beteiligen uns nicht an Geschäften, bei denen wir den Verdacht haben, dass sie im Zusammenhang mit einer Bestechung stehen.

Im Wettbewerb agieren wir ausschließlich mit rechtmäßigen und fairen Mitteln und halten auch die entsprechenden Vorschriften des Wettbewerbs- und Kartellrechts ein.

Die Hamburg Commercial Bank verfügt über verbindliche Regeln und Verfahren zur Aufklärung von Verdachtsfällen im Zusammenhang mit sonstigen strafbaren Handlungen. Wir unterstützen die für die Aufklärung zuständigen Stellen in unserem Verantwortungsbereich und kennen die von der Bank eingerichteten Möglichkeiten, sonstige strafbare Handlungen zu melden.

Sollten wir wegen eines der vorgenannten Delikte im Zusammenhang mit unserer Tätigkeit bei der Hamburg Commercial Bank angeklagt werden, so melden wir dies unverzüglich der Bank.

Was bedeutet das für mich?

- Melden Sie unverzüglich mutmaßliche Betrugsfälle oder sonstige Verstöße gegen Gesetze oder Vorschriften an die Führungskräfte und/oder an den Unternehmensbereich Compliance.
- Nehmen Sie keine Geschenke an noch vergeben Sie Geschenke an Dritte, wenn dies geeignet sein kann, geschäftliche Entscheidungen zu beeinflussen, oder bei Dritten einen derartigen Eindruck hervorrufen kann.
- Stellen Sie auch bei zulässigen Geschenken sicher, dass geldwerte Vorteile für Sie persönlich auch korrekt versteuert werden.
- Seien Sie kritisch bei der Weitergabe von Informationen im Rahmen von Wirtschafts- und Berufsverbänden oder Gesprächen mit (potentiellen) Mitbewerbern
- Sprechen Sie nicht mit Mitbewerbern über sensible Marktthemen wie Preise (-erhöhungen) bzw. vertrauliche produktbezogene Informationen.

08.

Informationssicherheit, Datenschutz und Kommunikation

Wir haben täglich mit sensiblen, teils vertraulichen Informationen zu tun und sind uns dessen bewusst unabhängig davon, ob es sich um digitale, papierhafte oder mündliche Informationen handelt und ob sie die Bank, deren Mitarbeitende oder Geschäftspartner:innen betreffen.

Wir schützen Informationen stets entsprechend ihrer Vertraulichkeit

Informationen erheben, verarbeiten, nutzen und geben wir nur weiter, soweit wir dazu berechtigt sind. Wir wissen, dass technische, organisatorische und prozessuale Maßnahmen keinen vollständigen Schutz bieten und sind deshalb im Umgang mit IT-Systemen stets sorgsam. Sensible Informationen verarbeiten wir nur auf bankeigenen oder von der Bank ausgelagerten Systemen.

Wir gehen mit Chancen und Risiken neuer Technologien und Medien (z.B. Cloud und Social Media) verantwortungsbewusst um. Uns ist bewusst, dass kriminelle Dritte versuchen, an vertrauliche Informationen zu gelangen, um daraus für sich einen Nutzen zu ziehen.

Wir kommunizieren professionell und behandeln Kundendaten absolut vertraulich

Das Vertrauen von Kund:innen, Kapitalgeber:innen, Öffentlichkeit, Aufsichtsbehörden, Beschäftigten und Anteilseignern ist uns als privatisierte Geschäftsbank ein hohes Gut. Daher muss unsere Berichterstattung stets korrekt und wahrheitsgemäß sein.

Die von uns für die Hamburg Commercial Bank kommunizierten Aussagen sind einheitlich, eindeutig, sachlich richtig und erfolgen nur durch die zentrale Einheit Marketing & Communication.

Informationen über die Hamburg Commercial Bank und ihre geschäftlichen Aktivitäten werden entsprechend den gesetzlichen Verpflichtungen weitergegeben. Gesetzliche Mitteilungspflichten werden umfassend erfüllt.

Die Hamburg Commercial Bank kooperiert mit Aufsichts- und Ermittlungsbehörden sowie Prüfer:innen und unterstützt deren Arbeit.

Was bedeutet das für mich?

- Machen Sie sich den Wert der Informationen, mit denen Sie in Berührung sind, stets bewusst.
- Achten Sie auf die Einhaltung der jeweiligen Vorgaben zum Schutz von Informationen insbesondere auch, wenn Sie im Ausland tätig sind.
- Achten Sie auch außerhalb des Umgangs mit IT-Systemen auf den korrekten Umgang mit Informationen, indem Sie z.B. keine Fremden in die Gebäude lassen, die Clean-Desk-Policy beachten und Firmendokumente und -aufzeichnungen konsequent vor unberechtigtem Zugriff schützen.
- Bei Fragen und Auffälligkeiten wenden Sie sich an Ihre Führungskraft oder an die Informationssicherheit.
- Wenn Sie außerhalb der Hamburg Commercial Bank privat in einer Weise auftreten, in der Sie als Repräsentant:in der Hamburg Commercial Bank wahrgenommen werden könnten, machen Sie deutlich, dass Sie als Privatperson handeln.
- Wenn Sie um eine offizielle Aussage zur Bank gebeten werden, verweisen Sie an die dafür zuständige zentrale Pressestelle.

09.

Einhaltung des Code of Conduct

Wir sind verpflichtet, den Code of Conduct zu lesen und unser Verhalten und Handeln daran auszurichten. Die Nichteinhaltung der Bestimmungen des Code of Conduct kann zu disziplinarischen Maßnahmen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses führen.

Potenzielle Verstöße gegen Gesetze, Regeln, Vorschriften, interne Richtlinien oder gegen den Code of Conduct sollen unverzüglich gemeldet werden

Wir sollen potenzielle Verletzungen von Gesetzen, Regeln, Vorschriften, internen Richtlinien oder des Code of Conduct unseren Führungskräften, den Unternehmensbereichen Legal, Board Office & Taxes oder Compliance oder über die Compliance-Hotline unverzüglich melden. Jeder Hinweis auf potenzielle Verletzungen wird ernst genommen und vertraulich behandelt.

Meldungen können auch anonym erfolgen (sofern dies nach den einschlägigen vor Ort gültigen Gesetzen zulässig ist), sollten jedoch genügend Informationen beinhalten, damit die Hamburg Commercial Bank die Angelegenheit angemessen untersuchen kann. Für diese Fälle gibt es eine Whistleblowing-Hotline, über die Sie sich an eine unabhängige Ombudsstelle wenden können. Die Benachteiligung von Mitarbeitenden, die in gutem Glauben einen mutmaßlichen Verstoß durch andere melden, ist gemäß den Richtlinien der Hamburg Commercial Bank verboten.

Bei Fragen oder Bedenken zur möglichen Vorgehensweise prüfen wir die entsprechende Richtlinie und/oder eskalieren das Anliegen an unsere Führungskräfte und/ oder den Unternehmensbereich Compliance.

Was bedeutet das für mich?

→ Die Kontaktdaten zur Abgabe einer anonymen Meldung über die externe Whistleblowing-Stelle sind auf der nachfolgenden Seite dokumentiert.

Code of Conduct

Nutzen Sie die im Code of Conduct angegebenen fachverantwortlichen Stellen.

Sie können sich vertraulich an die Compliance-Hotline wenden oder uns schreiben:

Compliance-Hotline: +49 40 3333-23440

Mail: konzerncompliance@hcob-bank.com

Anonyme Meldungen sind über die externe Whistleblowing-Stelle der Hamburg Commercial Bank bei der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft möglich.

Der zentrale Ansprechpartner bei der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist **Markus Brinkmann (Vertreter: Torben Fischer)**.

Markus Brinkmann (Vertreter: Torben Fischer) ist wie folgt erreichbar:

Phone: Deutschland - 0800 070 7000

Mail: ombudsman.hcob-bank@bdo.de

Neben den vorgenannten Meldekanälen stehen Ihnen für den vertraulichen Austausch ebenfalls zur Verfügung:

der Ansprechpartner für Angelegenheiten nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz:

Dejan Mavrak

Phone: 040 – 3333 11088

Mail: Dejan.Mavrak@hcob-bank.com

sowie

die Gleichstellungsbeauftragte der Hamburg Commercial Bank:

Katrin Waechter

Phone: 040 – 3333 13131

Mail: Katrin.Waechter@hcob-bank.com

Hamburg Commercial Bank AG

Gerhart-Hauptmann-Platz 50
20095 Hamburg

[hcob-bank.de](https://www.hcob-bank.de)